

Letztens hatte uns Herr Kaiser eine spannende Geschichte erzählt:

Herr Kaiser, 43, Geschichts- und Mathelehrer, war am letzten Weihnachtsfest in der Kirche. Soweit so gut. Es war alles normal, bis er bei einer wie immer langweiligen Predigt über die Nächstenliebe einschlief. In diesem Halbschlaf träumte er von der Französischen Revolution. Was ein Zufall, denn er bringt gerade den Schülern der 8a dieses Thema bei. Nach einiger Zeit bemerkte er, dass er gefangen genommen worden war und gerade unterwegs zur Guillotine war. Voller Panik versuchte er sich gegen die drei Männer zu befreien, aber ohne Erfolg. Er kniete sich auf den Boden und das Messer raste auf ihn zu. Seine Frau bemerkte aber, dass er eingeschlafen war und schlug ihm ein wenig auf den Nacken, genau in dem Moment, in dem das Messer seinen Hals durchbohrt hätte. Herr Kaiser starb sofort an einem Schock.

Was ist falsch an der Geschichte?